

Presseinformation

30. Juni 2008

Neuer Nahversorgungsmarkt für Groß-Sierning

Penz: Mehr Lebensqualität und Service für rund 7.500 Bürger

In Groß-Sierning in der Gemeinde Haunoldstein (Bezirk St. Pölten) wurde kürzlich das innovative Nahversorgungszentrum „Land lebt auf“ von Landtagspräsident Ing. Hans Penz eröffnet. Auf rund 120 Quadratmeter Verkaufsfläche werden nicht nur 2.200 Lebensmittelartikel, sondern auch andere wichtige Serviceleistungen wie ein Postpartner-Shop, eine Trafik mit Zeitungsverkauf, Fotoentwicklung, Kleiderreinigung sowie Internet-Benutzung angeboten. Integriert in das Geschäftskonzept ist auch eine Selbstbedienungstankstelle inklusive Autowaschanlage. Zusätzlich gibt es auf dem rund 5.000 Quadratmeter großen Areal unterschiedliche Markttage, wo Bauern aus der Umgebung durch Direktverkauf ihre Erzeugnisse anbieten können.

„Nahversorgung sichert die Lebensqualität und trägt wesentlich zur Erhaltung des traditionellen Umfeldes bei“, betonte Penz. Das neue Nahversorgungszentrum sei eine rasch erreichbare Servicedrehscheibe für die Bewohner von fünf Gemeinden und trage so wesentlich zur Stärkung des ländlichen Raumes bei. Mit der gleichzeitigen Errichtung eines durch das Land Niederösterreich geförderten „Öko-Dorfs“, einer Wohnhausanlage mit 76 Wohneinheiten in unmittelbarer Nachbarschaft zum Nahversorgungsmarkt erlebe Groß-Sierning schon jetzt einen neuen Zuwanderungsschub.

Mit der Inbetriebnahme des Marktes, der sieben Tage die Woche für die Kunden geöffnet hat, konnten insgesamt sieben neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Entwickelt wurde das Nahversorgungskonzept unter der Marke „Land lebt auf“ von der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich und der Unternehmensgruppe von Georg Pfeiffer. Der neue „Land lebt auf“-Markt wird insgesamt 3.450 Haushalte bzw. 7.500 Bürger in den Gemeinden Haunoldstein, Loosdorf, Markersdorf, Prinzersdorf und Hafnerbach versorgen. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf rund 1,34 Millionen Euro.